

Rostock. Hier verstarb Herr Uhrmacher Paul Schwieger, Kröpeliner Straße 37. (VI 3/956)

Torgau. Am 20. November, gegen Mittag, fiel der Uhrmacher-Obermeister Ernst Lehmann einem höchst bedauernswerten Unglücksfall zum Opfer. Durch Verwechslung einer in der Werkstatt stehenden Tasse Kaffee griff er, durch einen daselbst arbeitenden Elektriker abgelenkt, ohne hinzusehen nach einer giftigen Reinigungsmittel enthaltenden Tasse und trank. Alle sofort nach dem Irrtum angewendeten Mittel und ärztliche Hilfe waren vergebens. Die zahlreiche Beteiligung an der Beerdigung auch seitens der Kollegen und Lieferanten beweist die Anteilnahme an dem tragischen Geschick des so unerwartet Dahingegangenen, der in besten wirtschaftlichen Verhältnissen lebte.

Vielleicht trägt dieser Fall mit dazu bei, in den Werkstätten der Kollegen bei der Handlung mit giftigen Chemikalien, z. B. Renovirin, Zyankali usw., mehr Vorsicht walten zu lassen.

Wiesbaden. Am 18. November verstarb Herr Kollege Karl Bender im Alter von 53 Jahren. (VI 3/930)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Pforzheim. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Technikers Emil Bauer, Alleininhabers der Firma Emil Bauer, Schmuckwarengroßhandlung in Pforzheim, Rudolfstraße 35, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/949)

Büchertisch

Zahlenfibel für den Einzelhandel. Von W. Breiter und H. W. Tümena. Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale). Preis 1,20 RM.

Der bekannte Einzelhandelsorganisator H. W. Tümena hat zusammen mit W. Breiter diese Zahlenfibel geschaffen, die 19 wichtige Tabellen für den täglichen Gebrauch mit genauen Erläuterungen und praktischen Beispielen enthält.

Mit Hilfe dieser Tabellen kann der Einzelhändler jederzeit die Lage seines Betriebes genau erkennen. Die ersten Tabellen sind für die Kalkulation bestimmt. Sie zeigen dem Leser, wie man kalkulieren muß, um Verluste zu vermeiden. Dann folgen Tabellen, die sich mit Preissenkungen und Rabatten beschäftigen. Es kann abgelesen werden, welcher Mehrumsatz erforderlich ist, um eine Preisminderung wieder wettzumachen, bzw. welche Verluste eintreten, wenn der Umsatz nicht erhöht werden kann. Eine weitere Tabelle zeigt, welche große Bedeutung der vom Lieferanten gewährte Skonto spielt. So kann man z. B. ablesen, daß die Kondition „3 % Skonto in 10 Tagen statt 30 Tage netto“ einem Jahreszinsfuß von 54 % entspricht!

Besonders interessant ist eine Tabelle, die den Mindestumsatz angibt. Der Einzelhändler, der seine Unkosten und seine Kalkulation kennt, kann sofort ablesen, wieviel er mindestens umsetzen muß, um seine Kosten zu decken. Es wird gezeigt, wie man auf Grund dieser Zahlen einen Haushaltsplan aufstellen kann, durch den man laufend den Betrieb kontrollieren kann.

Die folgenden Tabellen, die der sofortigen Ermittlung des Gewinnes oder des Verlustes gewidmet sind, stellen etwas ganz Neues und Wertvolles dar. Jeder Einzelhändler kann täglich, wöchentlich oder monatlich ohne Mühe feststellen, ob ein Gewinn übrig blieb oder ob er mit Verlust gearbeitet hat. Die Zahlenfibel sagt ihm genau in Mark, wie groß Gewinn oder Verlust war. Eine leichtere Betriebskontrolle im Einzelhandel kann man sich kaum vorstellen.

Die sehr übersichtlichen Tabellen sind durch leicht verständliche Erklärungen erläutert, so daß die Zahlenfibel gerade auch für den kleineren und mittleren Einzelhandelsbetrieb ein wertvolles Hilfsmittel für erfolgreiche Arbeit ist. (VIII/234)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5203. Wer fabriziert Zeitschalter-Uhren für 220 Volt Wechselstrom mit Ferraris-Motor (Rechts- und Linkslauf), gußgekapselt? (X/462) D. R. in N.

5206. Mit welcher Ringerweiterungsmaschine werden die Trauringe am meisten geschont? (X/468) J. P. in S.

5207. Welche Fabrik stellt billige Uhren her, die mit der Marke „Etrona“ in den Handel kommen? (X/469) L. H. in K.

5209. Welche Firma liefert Blindenuhren in einfacher Ausführung? (X/473) W. B. in U.

5210. Bei einem Kunden laufen die 14kar. goldene Durchziehkette, Goldfront-Manschellenknöpfe und ein Siegelring nach

wenigen Tagen immer wieder rötlich bis schwarz an. Der neben dem Siegelring getragene Ehering bleibt blank, ebenso auch die silberne Taschenuhr und die goldene Uhr, die am Sonntag getragen wird. Trotz allen Pußens und Auskochens der Teile tritt das Anlaufen immer wieder ein. Möglich ist zwar, daß Schwefelsäure (?) an die Kleider gelangt ist. Was läßt sich zur Beseitigung des Übels tun? (X/474) O. G. in B.

Antworten

Zur Frage 5205. Plastiken in Kunstmarmor liefern die Firmen E. G. Zimmermann (Hanau, H.); Rupp & Moeller (Karlsruhe i. B.); Serpentin- und Marmorwerke Gebr. Uhlig (Zöblitz i. Erzgeb.). (X/475)

Zur Frage 5208. Kannen, in denen Getränke mehrere Stunden warm bleiben, liefert unter dem Namen „Bauscher-Warmhalte-Kannen“ die Porzellanfabrik Weiden, Gebr. Bauscher, Weiden (Oberpf.). (X/476)

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Die Großhandelsindexziffern. Die Indexziffer der Großhandelspreise war am 20. November gegenüber der Vorwoche kaum verändert, die Indexziffern für industrielle Rohstoffe und Halbwaren sowie für industrielle Fertigwaren haben leicht angezogen.

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 3. bis 8. Dezember Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Fälligkeiten	Kleine Stücke (unter 100 RM)	Große Stücke (von 100 RM aufwärts)
1934	103,22 %	103,75 %
1935		106,00 %
1936		104,50 %
1937		102,00 %
1938		99,87 %

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 26. November bis 2. Dezember 1934 53 RM, für 835 59 RM, für 925 64 RM je Kilo.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 10 (orange) berechnet.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat November maßgebender Zinssatz 6 %.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Edelmetallpreise in Pforzheim

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.	Feinsilber p. kg		Platin p. g.
	Brief	Geld	Brief	Brief
20. 11.	2,840	—	49,50—51,30	3,60—3,75
22. 11.	2,840	—	49,70—51,30	3,60—3,75
23. 11.	2,840	—	50,10—51,90	3,60—3,75
24. 11.	2,840	—	50,10—51,90	3,60—3,75
26. 11.	2,840	—	49,80—51,60	3,60—3,75
27. 11.	2,840	—	49,90—51,70	3,60—3,75

Unsere Beilage

Der heutigen Nummer der UHRMACHERKUNST ist eine Beilage der Firma Wilh. Müller, Berlin SW 19, Gertraudenstraße 10—12, beigelegt, auf die wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die nächste Nummer erscheint am 7. Dezbr. Schlusstag für Text am 1. Dezember früh 8 Uhr für Anzeigen am 3. Dezbr. früh 8 Uhr für Arbeitsmarkt am 5. Dezbr. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. III. VI. 3800 — Druck von Wilhelm Knapp, Halle (Saale), Mühlweg 19 — Alle Zuschriften in geschäftlichen Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) I, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)